

 **KANTON
LUZERN**



Florist/in

**Eidgenössischer Fachausweis
Sursee**

Blumen-
karriere
mit Herz


EFQM
RECOGNISED
BY EFQM 2022
★★★★


NQR 5
Berufsbildung

Weiterbildungszentrum
Kanton Luzern

wbz.lu.ch



Leiterin Bildungsgang

Andrea Suter
andrea.suter@sluz.ch
Telefon 079 641 34 39



Sachbearbeiter Bildungsgang

Andri Waltisberg
andri.waltisberg@edulu.ch
Telefon 041 329 49 47

Administration

Weiterbildungszentrum Kanton Luzern
Telefon 041 329 49 49
info.wbz@edulu.ch

**Weiterbildungszentrum
Kanton Luzern**

wbz.lu.ch

Inhalt

Florist/in eidg. Fachausweis

Figures & Facts	3
Dozierende	4
Berufsbild	5
Bildungsziel	5
Zielpublikum	6
Voraussetzungen	6
Positionierung	7
Bildungskonzept	9
E-Learning	10
Examen	10
Abschluss	11
Bundesbeiträge/Subventionen	11
Weiterbildungsoptionen	11
Fachliche Wegleitung	11

Figures & Facts

Bildungsgang 2024/2025

Abschluss	Florist/in eidg. Fachausweis												
Dauer	400 Lektionen												
Beginn/Ende	26.08.2024 bis Juni 2025 Kann berufsbegleitend in zwei Semestern absolviert werden.												
Schulungsorte	<ul style="list-style-type: none"> ▸ Sursee, Centralstrasse 21 (Theorie) ▸ Hägendorf, Fabrikstrasse 11 (Praxis) 												
Unterrichtszeiten	<ul style="list-style-type: none"> ▸ Montag, 08:10– 16:40 Uhr (Theorie) ▸ 5x Montag bis Donnerstag, 08:10– 16:55 Uhr (Praxis) 												
Prüfungstermin	Juli 2025												
Schulferien/Feiertage	Siehe wbz.lu.ch/service												
Kosten Unterricht & Subvention Bildungsgang	<table> <tr> <td>Bruttopreis inkl. interner Prüfungen</td> <td>CHF</td> <td>9'800.–</td> </tr> <tr> <td>(Teilzahlungen pro Semester)</td> <td>CHF</td> <td>4'900.–</td> </tr> <tr> <td>Subvention Bundesbeitrag</td> <td>CHF</td> <td>4'900.–</td> </tr> <tr> <td>Nettopreis</td> <td>CHF</td> <td>4'900.–</td> </tr> </table> <p>Die Kosten für die eidg. Berufsprüfung werden durch den Prüfungsträger separat in Rechnung gestellt.</p>	Bruttopreis inkl. interner Prüfungen	CHF	9'800.–	(Teilzahlungen pro Semester)	CHF	4'900.–	Subvention Bundesbeitrag	CHF	4'900.–	Nettopreis	CHF	4'900.–
Bruttopreis inkl. interner Prüfungen	CHF	9'800.–											
(Teilzahlungen pro Semester)	CHF	4'900.–											
Subvention Bundesbeitrag	CHF	4'900.–											
Nettopreis	CHF	4'900.–											
Kosten Lehrmittel	Die Kosten für Lehrmittel, Skripts und Floralien sind inklusive.												
Bring Your Own Device = BYOD	Der Präsenzunterricht findet mit digitalen Tools und eigenem Notebook statt (BYOD). Der Unterricht kann teilweise online stattfinden – zu Unterrichtszeiten oder zeitunabhängig.												
Beratung & Kontakt	<p>Für ein persönliches Beratungsgespräch (wbz.lu.ch/beratung) sind wir gerne für Sie da:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▸ Leiterin Bildungsgang: Andrea Suter Tel. 079 641 34 39, Mail andrea.suter@sluz.ch ▸ Sachbearbeiter Bildungsgang: Andri Waltisberg Tel. 041 329 49 47, Mail andri.waltisberg@edulu.ch 												
Anmeldung	Online auf wbz.lu.ch/florist Weitere Details siehe AGB												
Links	florist.ch												
Kostenlos informieren	<p>Informieren Sie sich unverbindlich und kostenlos:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▸ Flexibel und terminunabhängig mit 24/7 Präsentation siehe wbz.lu.ch/service/BG_Praesentation ▸ Oder besuchen Sie unsere Infoanlässe online resp. persönlich vor Ort – nächste Termine siehe wbz.lu.ch/infoanlass ▸ Gönnen Sie sich einen Einblick in unsere Praxistage und nehmen Sie an einem unserer Schnuppernachmittage teil – nächste Termine siehe wbz.lu.ch/infoanlass 												

Unsere Dozierenden

Leiterin Bildungsgang



«Wir wollen begeistern und individuell fördern. Unsere grosse Leidenschaft ist es, mit Blumen den Gefühlen wie Liebe und Trauer stimmigen Ausdruck zu verleihen.»

Andrea Suter

Meisterfloristin eidg. Diplom; Dozentin für Gestaltung, Mitarbeiterführung, Betriebsorganisation, Betriebsführung, Verkauf und Verkaufsförderung

Praxisorientiert und mit viel Herzblut vermitteln die WBZ-Dozierenden ihr Know-how an die angehenden Floristinnen und Floristen mit eidgenössischem Fachausweis. Das fundierte floristische Handwerk steht im Fokus und wird markant vertieft. Studierende sind nach ihrem Abschluss fit und qualifiziert für eine wirtschaftliche Arbeitsplanung sowie eine optimale Mitarbeiter- und Geschäftsführung.

Dozierende



Andreas Geissmann

Meisterflorist
Dozent für
- Baustilkunde und Kulturgeschichte



Monika Schmid

Meisterfloristin eidg. Diplom
Dozentin für
- Florales Gestalten



Robby van Kessel

Marketingfachmann eidg. FA
Dozent für
- Marketinggrundlagen



Renate Wingeier

Meisterfloristin eidg. Diplom
Dozentin für
- Botanik
- Raumerfassung und Entwurf



Debora Wüthrich

Meisterfloristin
Dozentin für
- Florales Gestalten
- Farben

Inspirationstage

Mehrere erfahrende Dozierende, Expertinnen und Experten aus der Praxis werden unsere Inspirationstage wertvoll bereichern.

WBZ – WIR BILDEN ZUKUNFT



«Weiterbildung beim WBZ Sursee? Ja! Wegen dem Fachwissen, der Lernatmosphäre, dem lebendigen Unterricht, der zentralen Lage und der wöchentlichen Aufteilung der Schultage auf das ganze Jahr. So konnte ich 80 Prozent arbeiten und gleichzeitig diesen Lehrgang absolvieren. Als Geschäftsinhaberin war das Erlangen des eidg. Fachausweises ein wichtiger Schritt für meine Zukunft.»

Julia Jost, Sursee

Erfolgreiche WBZ-Absolventin Floristin eidg. Fachausweis

Berufsbild

Sie führen qualifizierte und spezialisierte Aufgaben in der Gestaltung von floralen Werkstücken, der Beratung, des Verkaufs, des Marketings, der Sortimentsgestaltung, der Beschaffung und der Logistik aus und nehmen Führungsfunktionen wahr. Sie sind verantwortlich für das ordentliche Tagesgeschäft (Bestellungen, Ladenangebot, Qualitätskontrolle, Kalkulation der Floralien und Werkstücke, Einsatz der Mitarbeitenden etc.).

Sie verantworten auch eine attraktive Präsentation der Waren im Verkaufsraum. Mit Ihrem Fachwissen führen, instruieren und bilden Sie Mitarbeitende und Lernende aus. Sie organisieren die betrieblichen Abläufe in Blumenfachgeschäften, Gartencenters, Gärtnereien oder gemischten Betrieben unterschiedlicher Grösse und Ausrichtung.

Bildungsziel

Kandidatinnen und Kandidaten haben durch die Berufsprüfung den Nachweis zu erbringen, dass sie die erforderlichen Fähigkeiten und Kenntnisse besitzen, um im Beruf des Floristen bzw. der Floristin den höheren Anforderungen zu genügen.

Floristen/innen mit eidg. Fachausweis verfügen über folgende berufliche Handlungskompetenzen:

Floristik

- › Fertigen Alltagsfloristik auf hohem Niveau an
- › Erarbeiten anspruchsvolle florale Werkstücke
- › Entwerfen und skizzieren anlassorientierte Raumgestaltungen und Dekorationen sowie Innenbegrünungen und setzen diese um

Verkauf und Verkaufsförderung

- › Planen und gestalten das Sortiment von Schnittblumen, Pflanzen und Accessoires im Rahmen der Geschäftsphilosophie
- › Beraten Kunden bei der Gestaltung mit Schnittblumen, Pflanzen, den Dekorationsmöglichkeiten sowie dem Einsatz von Zubehör/Hilfsmitteln und gehen auf spezielle Kundenwünsche ein
- › Nehmen grössere Aufträge entgegen
- › Präsentieren das Sortiment in Verkaufsräumen (innen und aussen) und Schaufenstern
- › Setzen Massnahmen zur verkaufsorientierten Kundenkommunikation um

Betriebsorganisation

- › Planen und organisieren grössere Aufträge
- › Strukturieren und optimieren Arbeitsabläufe
- › Übernehmen die Stellvertretung der Geschäftsleitung

Mitarbeiterführung

- › Instruieren und fördern Mitarbeitende
- › Bilden Lernende aus

Finanzen

- › Kalkulieren Floralien und Werkstücke
- › Erstellen Offerten und Kundenrechnungen
- › Erstellen Tagesabschlüsse

Weiterbildungszentrum
Kanton Luzern

wbz.lu.ch

Zielpublikum

Motivierte Floristinnen und Floristen, die sich beruflich weiterbilden möchten, sich vertieftes Know-how in leitender Position und erfolgreicher Geschäftsführung aneignen wollen und gerne mit Pflanzen umgehen sowie ein Flair für Farben und Formen haben.

Erfahrungsgemäss ist die Entwicklung auch im praktischen Arbeiten merklich wahrnehmbar und offenkundig in der Qualität. Fühlen Sie sich wie folgt angesprochen:

- › Floristinnen und Floristen mit einem EFZ-Abschluss (eidg. Fähigkeitszeugnis) und mind. 1 Jahr Berufspraxis beim Start der Weiterbildung
- › Mitarbeitende in einem Blumengeschäft mit mehrjähriger Berufserfahrung (mind. 2 Jahre bis zur Prüfung)
- › Berufsleute aus der grünen Branche mit einem EFZ-Abschluss
- › Berufsleute mit einem gestalterischen EFZ-Abschluss
- › Berufsleute mit einem absolvierten Kurs für Berufsbildner/innen nach der Berufsbildungsverordnung des Bundes gemäss Art. 44 Abs. 1 Bst.c BBC oder einen gleichwertigen anerkannten Ausweis

Fragen Sie uns - gerne helfen wir Ihnen weiter und beraten Sie individuell, persönlich, unverbindlich und kostenlos.

Voraussetzungen

Zur eidg. Berufsprüfung wird zugelassen, wer folgende Voraussetzungen erfüllt:

- › Ein eidgenössisches Fähigkeitszeugnis (EFZ) als Florist/in oder eine gleichwertigen Ausweis
- › Berufspraxis als Florist/in von mindestens zwei Jahren bei Antritt zur Berufsprüfung
- › Ein absolvierter Kurs für Berufsbildner/innen nach der Berufsbildungsverordnung des Bundes gemäss Art. 44 Abs. 1 Bst.c BBC oder einen gleichwertigen anerkannten Ausweis

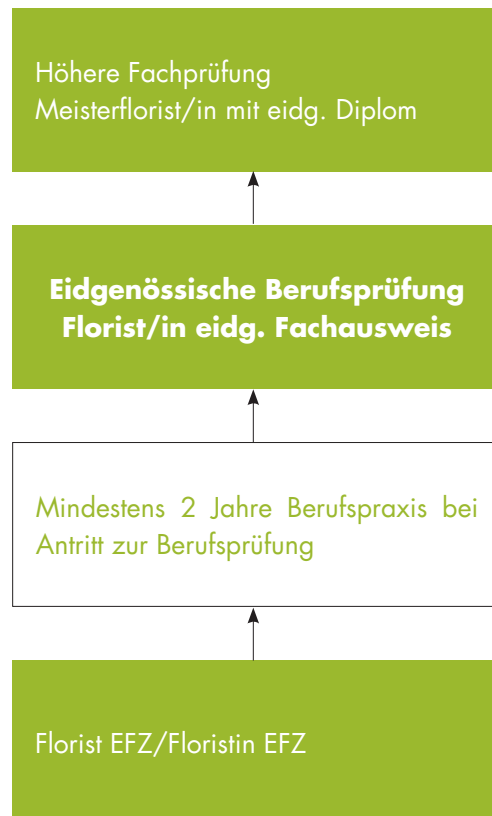
Weitere Informationen erhalten Sie beim Berufsverband Florist.ch, Telefon 044 751 81 81, florist.ch.

Der Berufsverband Florist.ch entscheidet definitiv über eine Zulassung. Gerne können wir Sie dabei unterstützen.



Positionierung

Der Bildungsgang «Florist/in eidg. Fachausweis» bereitet auf eine eidgenössische Berufsprüfung vor. Er zählt zur höheren Berufsbildung und ist somit der Tertiärstufe unseres Bildungssystems zuzuordnen:





Der nationale Qualifikationsrahmen Berufsbildung (NQR) soll die Orientierung im Bildungssystem erleichtern und zur besseren Vergleichbarkeit der schweizerischen Abschlüsse in Europa beitragen. Zu diesem Zweck definiert NQR acht Niveaustufen, in die sämtliche formalen Abschlüsse der Berufsbildung eingestuft werden. Das Staatssekretariat für Bildung, Forschung und Innovation (SBFI) schlägt für jeden Abschlusstyp ein Standardniveau vor. Eidgenössische Fähigkeitszeugnisse (berufliche Grundbildung) sind den Stufen 3 und 4 zugeordnet. Berufsprüfungen zur Erlangung eines eidgenössischen Fachausweises werden den Niveaus 4 bis 6 zugewiesen. Die Berufsprüfung «Florist/Floristin mit eidgenössischem Fachausweis» ist gemäss NQR-Qualifikationsrahmen ein Abschluss der Stufe 5.

NQR	Berufsbildung und Höhere Berufsbildung (vorgesehene Einstufung NQR-CH-BB)
8	
7	
6	EDI (HFP)
5	HF
4	EFA (BP)
3	EFZ
2	EBA
1	

- EDI (HFP) Eidg. Diplom (Höhere eidg. Fachprüfung)
- HF Höhere Fachschulen
- EFA (BP) Eidg. Fachausweis (Eidg. Berufsprüfung)
- EFZ Eidg. Fähigkeitszeugnis
- EBA Eidg. Berufsattest



Berufsbildung

Bildungskonzept

Der Bildungsgang dauert zwei Semester. Der Unterricht findet wöchentlich jeweils am Mittwoch statt. Dabei werden grundsätzlich 8 Lektionen zu 45 Minuten erteilt.

Zusätzlich werden fünf Praxiswochen zu je vier Tagen und eine Praxiswoche zu drei Tagen durchgeführt (insgesamt 23 Praxistage zu je 8 Lektionen à 45 Minuten). Dieser Unterricht findet teilweise mit zwei Dozierenden statt. Das WBZ richtet die ganze Weiterbildung konsequent auf den Praxistransfer aus. Dies garantiert für die angehenden Floristinnen und Floristen mit eidg. Fachausweis einen echten Mehrwert.

Hinweis

Der Berufsbildnerkurs, der für die Zulassung zur eidgenössischen Berufsprüfung vorausgesetzt wird, ist nicht Teil dieser Weiterbildung. Wir empfehlen, diesen vorgängig zu absolvieren.

Der Unterricht je Lernbereich ist wie folgt budgetiert:

Lernbereich	Lektionen
Florales Gestalten (Praxis)	189
Gestalten	28
Botanik	12
Baustilkunde und Kulturgeschichte	20
Fachzeichnen (Raumerfassung und Entwurf)	16
Verkauf und Verkaufsförderung (Ladengestaltung und Warenpräsentation, Kundenkommunikation, Angebote und Dienstleistungen, Marketinggrundlagen, Soziale Medien und Fotografie)	40
Betriebsorganisation (Ablauforganisation, Qualitätsmanagement, Arbeitssicherheit/Gesundheitsschutz, Lagerbewirtschaftung, Ökologie)	16
Mitarbeiterführung (Führung und Kommunikation, Aus- und Weiterbildung, Teamentwicklung, Konfliktbewältigung)	38
Finanzen (Rechnungswesen, Kalkulation)	28
Interne Prüfung/Repetitionen	13
Total	400

Die definitive Lektionenzuteilung auf die einzelnen Lernbereiche erfolgt gemäss Lektionenplan.



E-Learning

Das WBZ ergänzt die Stärken des Präsenzunterrichts mit digitalen Lernformen. Der Präsenzunterricht findet mit digitalen Tools und eigenem Notebook statt (BYOD - Bring Your Own Device). Der Unterricht kann teilweise online stattfinden – zu Unterrichtszeiten oder zeitunabhängig. Studierende profitieren so von einer modernen Unterrichtsform. Während der gesamten Weiterbildung erhalten Sie kostenlosen Zugriff auf die Microsoft 365-Plattform. Für die digitale Zusammenarbeit und den gegenseitigen Austausch nutzen wir Microsoft Teams. Dank dem Einsatz von Ebooks sind die Lehrmittel in der Regel jederzeit und überall verfügbar.

Die Anforderungen an die BYOD-Geräte finden Sie auf wbz.lu.ch/BYOD.

Das Reglement der Berufsprüfung «Florist/Floristin mit eidgenössischem Fachausweis» sieht schriftliche, mündliche und praktische Examen vor:

Prüfungsteil	Praktisch	Schriftlich	Mündlich	Gewichtung
1 Florales Gestalten	12-15 h			2
2 Berufskennnisse a) Schriftliche Prüfung b) Präsentation Fachgespräch		3 h	10 Min. 20 Min.	1
3 Betriebswirtschaft a) Schriftliche Prüfung b) Fachgespräch		3 h	30 Min.	1
Total	12-15 h	6 h	1 h	

Die eidgenössische Berufsprüfung wird gesamtschweizerisch vom Berufsverband Florist.ch durchgeführt. Diese umfasst vier Prüfungstage.



«Die WBZ-Dozierenden haben alle enorm viel Erfahrung in Praxis und Theorie. Wir Studierende durften riesige Fortschritte machen - im Praktischen ganz offensichtlich. Die Lektionen Marketing, Kalkulation und Rechnungswesen sind wertvoll und essentiell. Um alle erlangten Skills in diesem Lehrgang bin ich sehr froh und dankbar.»

Ramona Meier, Hohenrain

Erfolgreiche WBZ-Absolventin Floristin eidg. Fachausweis

Abschluss

Wer die schulinterne Diplomprüfung erfolgreich bestanden hat, erhält das Diplom «Florist/Floristin Weiterbildungszentrum Kanton Luzern».

Studierende, welche die eidg. Berufsprüfung bestanden haben, erhalten den gesetzlich geschützten Titel «Florist mit eidg. Fachausweis» resp. «Floristin mit eidg. Fachausweis».

Bundesbeiträge/Subventionen

Der Bund unterstützt Studierende bei ihrer Vorbereitung auf eidgenössische Berufsprüfungen (eidg. Fachausweis) und höhere Fachprüfungen (eidg. Diplom) mit finanziellen Beiträgen im Rahmen der Subjektfinanzierung mit 50% der Unterrichtskosten, Lehrmittel und Materialien, abzüglich der Sachkosten von pauschal 80 Franken.

Diese Subvention wird nach Absolvierung der eidgenössischen Prüfung, unabhängig vom Prüfungsergebnis, auf Antrag des Studierenden vom Bund ausgerichtet. Für nähere Angaben fragen Sie uns: WBZ Kanton Luzern, Telefon 041 329 49 49.



Integrierende Bestandteile der Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind

- › Infobroschüre «Florist/in eidg. Fachausweis»
- › Reglement der internen Schlussprüfung «Florist/in eidg. Fachausweis»

Weiterbildungsoptionen

Für Personen, welche die eidg. Berufsprüfung Florist/Floristin absolviert haben, besteht die Möglichkeit, die höhere Fachprüfung Meisterflorist/in eidg. Diplom abzulegen. Detaillierte Informationen entnehmen Sie auf der Website vom Berufsverband Florist.ch.

Fachliche Wegleitung

Wir verweisen auf die Prüfungsanforderungen von Florist.ch.

- › Wegleitung zur Prüfungsordnung über die Berufsprüfung Floristin/Florist mit eidg. Fachausweis
- › Prüfungsordnung über die Berufsprüfung für Floristin/Florist mit eidg. Fachausweis

(Änderungen vorbehalten)

- › **WBZ-Angebote auf einen Blick – wbz.lu.ch**
- › **WBZ-Infoanlass – kostenlos und unverbindlich**
- › **WBZ-Präsentation 24/7 – terminunabhängig und flexibel**
- › **WBZ-Beratung – persönlich und kompetent**

WBZ – WIR BILDEN ZUKUNFT



Bildungs- und Kulturdepartement
Weiterbildungszentrum
Kanton Luzern
Centralstrasse 21
6210 Sursee

041 329 49 49
www.wbz.lu.ch
#wbzkantonluzern

